



Die vielseitigen Kommunalprofis für den Ganzjahreseinsatz

➤ Der neue Boki H140 – Stark. Sparsam. Vielseitig. Ganzjährig einsetzbar.

Mit dem Kommunalgeräteträger Boki H140 präsentiert REFORM ein neues Fahrzeug, das optimal auf die vielfältigen Anforderungen der Kommunalwirtschaft ausgerichtet wurde.



➤ VIELSEITIG

Flexible An- und Aufbaumöglichkeiten, modulare Arbeitshydraulik, kompakte Außenmaße

➤ SICHER

Neu entwickelte Fahrerkabine mit optimaler Rundumsicht, serienmäßiger Unterfahrschutz

➤ KOMFORTABEL

Hochwertige Sitzvarianten, leistungsstarke Klimaanlage, Zentralverriegelung

➤ BENUTZERFREUNDLICH

Ergonomischer Arbeitsplatz mit Joystick-Bedienung und Armlehne, übersichtliche Multifunktionsanzeige

➤ WIRTSCHAFTLICH

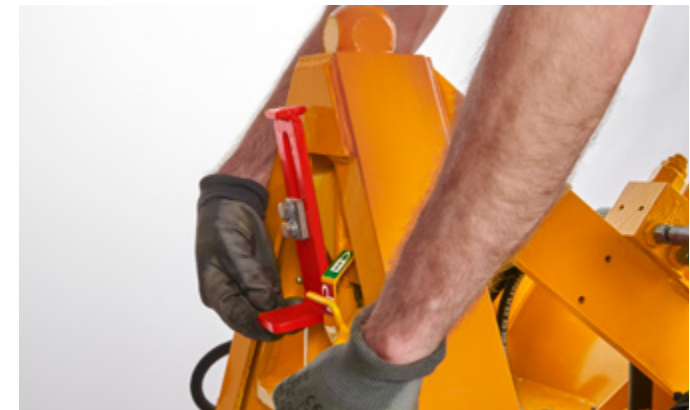
Einfache Wartung durch leichte Zugänglichkeit, hydraulisch kippbare Kabine

➤ UMWELTSCHONEND

Sparsame Diesel-Motoren mit modernster Abgasnachbehandlung (DPF, SCR)

➤ Patentierte Verriegelungsautomatik mit Sicherheits- und Komfortfunktion

Der Boki H140 verfügt über ein völlig neu entwickeltes Feature für den Frontgerätenbau am Kuppeldreieck. Die patentierte Verriegelungsautomatik ermöglicht das An- und Abkuppeln von Anbaugeräten durch eine Person, ohne dass eine zweite Person im Gefahrenbereich zwischen Anbaugerät und Fahrzeug stehen muss. Dadurch wird gegenüber herkömmlichen Systemen ein wesentliches Plus an Sicherheit und Komfort erzielt.



NEU

BOKI H140



4-ZYLINDER-DIESELMOTOR

Leistung wahlweise mit
110 kW oder 129 kW
Hubraum 2.998 cm³
DPF, SCR



HYDROSTAT-ANTRIEB

Stufenloser
Hydrostat-Antrieb
mit ECO-Drive-Funktion



SPEZIALFAHRWERK

Permanenter Allradantrieb,
Allrad-Lenkensystem
mit 4 Lenkungsarten



ARBEITSHYDRAULIK

Modularer Aufbau
3 Pumpenvarianten
Load-Sensing-Funktion
Hochleistungspumpe (opt.)



➤ Boki 1152 – universell im Einsatz für alle Jahreszeiten

Durch ihre kompakte Bauweise eignen sich REFORM Boki hervorragend für die vielfältigen Aufgaben im kommunalen Einsatz. Die Fahrzeuge sind präzise auf die Bedürfnisse der kommunalen Anwendungen abgestimmt und verfügen über eine Vielzahl an technischen Highlights



Der Boki 1152 ist mit 1,40 m Außenbreite ein wahres Multitalent für den Ganzjahreseinsatz mit umfangreicher Ausstattung. In der 1,70 m breiten B-Variante finden sogar bis zu drei Insassen bequem Platz. Ausgereifte und bewährte Technik bietet dem Anwender nahezu unbegrenzte Arbeitsmöglichkeiten. Mit 90 km/h Maximalgeschwindigkeit gewährleistet der Boki 1152 einen wirtschaftlichen Betrieb.

BOKI 1152



MOTOR

Abgasstufe Euro VI
Dieselpartikel Filter (DPF)
SCR Katalysator / Ad Blue



ANTRIEB

5-Gang vollsynchron
Untersetzungsschaltgetriebe
90 km/h



FAHRWERK

Zuschaltbarer Allradantrieb,
Frontlenkung. Serienbereifung
225/75 R16. Bei T-Modell:
Mittelenkte 3. Achse, Serien-
bereifung 285/65 R16



HYDRAULIK

57 bis 105 l / min bis 300 bar
2 Kreishydraulik
Load Sensing



➤ Boki HY 1252 – Die Lösung für anspruchsvolle Anwendungen

Vielseitigkeit neu definiert. Mit dem hydrostatischangetriebenen Boki HY 1252 immer auf der richtigen Seite unterwegs. Mit durchdachten Leistungskomponenten bietet es Kommunen, Dienstleistern und Straßenmeistereien unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten. Mit einer kompakten Breite von nur 1,30 m bewältigt der 114-PS-starke Boki mühelos auch enge Passagen. Der permanente Allradantrieb und bis zu vier Lenkungsarten sorgen dabei für eine effiziente Leistungsverteilung.



➤ Boki HY 1352 – Der kraftvolle Geräteträger der Extraklasse

Leistungsstark präsentiert sich der Boki HY 1352 (B) mit einer Serienausstattung der Extraklasse. Durch die durchdachte Ausstattung und die umfangreichen Anwendungsmöglichkeiten ist er kompakt und wendig, zuverlässig, effizient und besonders leistungsstark. Der Boki HY 1352 glänzt dabei mit einer hohen Nutzlast, einem leistungsfähigen Dieselmotor (mit 150 oder 175 PS) und einem kraftvollen hydrostatischen Allradantrieb.

➤ Boki 1152 T und HY 1352 T – 3 Achsen für noch mehr Zuladung

Die 3-achsigen Kommunalgeräte-träger Boki 1152 T und HY 1352 T sind überall dort gefragt, wo es auf Wendigkeit, Flexibilität und größte Nutzlast ankommt.



➤ Bei einem zulässigen Gesamtgewicht von bis zu 7.490 kg bieten die Boki T-Modelle eine sehr hohe Nutzlast von bis zu 4.000 kg.



Leistungsstarke Hydraulikanlagen und bis zu vier Anbauräume sorgen für eine hohe Vielseitigkeit der Boki T-Modelle. Die kompakten Fahrzeuge punkten mit einer geringen Höhe von 2,2 m, einer Breite von nur 1,7 m und einer Länge von 5,5 m. Durch die lenkbare Hinterachse erreicht der Boki einen kleinen Wendekreis von nur 12,3 m. Alle T-Modelle verfügen also über kompakte Idealmaße und höchste Wendigkeit für die urbane Umgebung. Ein umfassendes Programm an An- und Aufbaugeräten erweitert das Einsatzspektrum. So stehen verschiedene Schneepflüge, Frontbesen, Streuer, Anlagen zum Gießen oder zum Sammeln von Abfall zur Verfügung.



So sparen Sie beim Winterdienst!

Die Boki 1152 T und HY 1352 T sind in der Lage einen Salzstreuer von bis zu 2,4 m³ aufzunehmen. Bei einer Streubreite von 4,0 m und 20 g/m² Streumenge beträgt die Reichweite 36 km, ohne neues Streugut aufnehmen zu müssen. Ein vergleichbarer Salzstreuer mit 1,4 m³ auf einem Fahrzeug mit zwei Achsen kann bei gleicher Streumenge und Breite nur 21 km fahren, ohne Streugut aufzunehmen.



➤ Boki 1152 T

- Motorisierung: 150 PS
- Zuschaltbarer Allradantrieb
- 5-Gang Schaltgetriebe
- Geschwindigkeit: 0,6 – 90 km/h

➤ Boki HY 1352 T

- Wahlweise 150 oder 175 PS
- Permanenter Allradantrieb
- Stufenloser hydrostatischer Antrieb
- Geschwindigkeit: bis 62 km/h



➤ Boki H170 – Großzügige Anbauräume bei extremer Wendigkeit

Mit dem Boki H170 erweitert
REFORM das Produktprogramm
der kompakten Kommunal-
geräteträger.



Neben einem großzügigem Platzangebot in der Kabine und am Aufbau aufgrund der Breite von 1,70 m, bietet der neue Boki H170 mit zwei verschiedenen Radständen und mit einer Allradlenkung eine extreme Wendigkeit. Das neue und intuitive Joystick-Bedienkonzept bietet dem Fahrer optimalen Komfort und Bediener-

freundlichkeit im ganzjährigen Kommunaleinsatz. Die leistungsstarke Arbeitshydraulik lässt sich individuell auf die Bedürfnisse unterschiedlicher Anwendungen abstimmen und moderne FPT Dieselmotoren mit 150 oder 175 PS ergänzen den kraftvollen hydrostatischen Allradantrieb.



BOKI H170



4-ZYLINDER-DIESELMOTOR

FPT F1C Leistungsvarianten:
110 kW (150 PS) 370 Nm
129 kW (175 PS) 430 Nm
Hubraum 2.998 cm³
Dieselpartikelfilter (DPF)
Abgasnachbehandlung (SCR)
Abgasstufe 5
AdBlue-Tank



HYDROSTAT-ANTRIEB

Stufenloser Antrieb
mit ECO-Drive-Funktion



SPEZIALFAHRWERK

Permanenter Allradantrieb
Intelligentes Allrad-Lenk-
system mit 4 Lenkungsarten



ARBEITSHYDRAULIK

Modularer Aufbau
3 Pumpenvarianten
Load-Sensing-Funktion
Optionale Hochleistungspumpe

➤ Muli T10 X und T10 X Hybridshift – Der Einstieg in die Muli Oberklasse

Die Vorteile auf einen Blick:

- Bis zu 5.900 kg Nutzlast
- Motorleistung 109 PS
- Wartungsfreundliche Kippkabine
- Großzügig dimensionierte Front- und Heckscheiben
- Ergonomische Komfortsitze
- Zentralinformationsboard mit digitalen als auch analogen Anzeigen
- Optimale Innenbeleuchtung im Einstiegsbereich, LED Suchbeleuchtungen im Dachhimmel
- Arbeitshydraulik mit Power Link System
- Hydrostatische Lenkung mit „Load-Sensing“
- Retarder-Bremssystem für höchste Sicherheit



+ Mechanischer Fahrtrieb

- Mechanisches Getriebe bei Straßenfahrten
- Effizienz durch hohen Wirkungsgrad
- Unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten
- Splitting auf Knopfdruck (vorwählbar)

+ Hydrostatischer Fahrtrieb

- Achtstufiger Hydrostatantrieb im Arbeitseinsatz
- Komfort durch stufenlose Geschwindigkeitsregulierung
- Einfache und ergonomische Bedienung
- Fahrtrichtungswechsel auf Knopfdruck im Arbeitseinsatz



**MULTIFUNKTIONAL.
LEICHT.
EXTREM HANGTAUGLICH.**



➤ Muli T7 X und T8 X – Der universelle Transporter für alle 4 Jahreszeiten

Der REFORM Muli ist der universelle Transporter für die Kommunaltechnik. Mit seiner überragenden Vielseitigkeit ist der Muli für alle Aufgaben einsatzbereit und einzigartigen Komfort und maximale Sicherheit bei jeder Witterung.



Ein bewährtes Produkt noch weiter zu verbessern ist immer eine besondere Herausforderung. Warum das bei der neuen Muli Mittelklasse so gut gelungen ist? Bei der Entwicklung der neuen Modelle T7 X und T8 X wurden die Kundenbedürfnisse ganz klar in den Mittelpunkt gestellt. Daraus entstanden Fahrzeuge mit kompromisslosem Fokus auf die folgenden Eigenschaften:

- vielseitig
- sicher
- komfortabel
- benutzerfreundlich
- wirtschaftlich
- umweltschonend

**universell
und sehr
vielseitig**



➤ Vielseitigkeit durch 4 Anbauräume

Schnell auf- und absattelbare Anbaugeräte machen den Muli zu einer kompakten, vielseitig einsetzbaren Maschine. 4 vollwertige Anbauräume (Hauptrahmen, Fronthubwerk, Aufbaurahmen, Heckhubwerk/Anhängerkuppelung) bieten umfassende Multifunktionalität für unterschiedlichste Arbeitseinsätze. Trotz leichterer Bauweise wurden durch einen neuen Aufbaurahmen die Verwindungssteifigkeit und die Achslasten erhöht. Das dadurch gesteigerte höchstzulässige Gesamtgewicht liegt bei 8.100 kg (T7 X) und 9.500 kg (T8 X, T8 X pro).



+ Fahrwerk Muli T7 X

- Geländefahrwerk in Zentralrohrbauweise mit Portalachsen, Frontlenkung
- optional Allradlenkung und Vorderachsfederung über Schraubenfedern
- Radstand 2.805 und 3.180 mm
- Bereifung bis 425/55 R17
- HZGG 8.100 kg

+ Fahrwerk Muli T8 X

- Geländefahrwerk in Zentralrohrbauweise mit Portalachsen, Frontlenkung
- Vorderachsfederung über HCS
- optional Allradlenkung und Vollfederung über HCS
- Radstand 2.805 und 3.180 mm
- Bereifung bis 425/55 R17
- HZGG 9.500 kg

➤ Metrac H60 und H70 – Die kompakten Allrounder

Kompakte Vielseitigkeit trifft auf ausgereifte Technik und einfache Bedienung. Die neuen Metrac H60 und H70 sind kompakte Allrounder für den Einsatz in der Bergland- und Kommunalwirtschaft. Robuste Technik, einfache Bedienbarkeit und hohe Wirtschaftlichkeit machen den H60 und den H70 zu optimalen Begleitern im ganzjährigen Arbeitsbetrieb.



Metrac H60 – hangtauglich, beodenschonend, sicher.

Der neue Metrac H60 bietet REFORM-Technik vom Feinsten: Spezial-Geländefahrwerk, hydrostatischer Fahrtrieb sowie das Allrad-Lenkensystem mit 5 unterschiedlichen Lenkungsarten sorgen für höchste Wendigkeit und Sicherheit in jeder Hanglage. Sparsam und trotzdem durchzugsstark zeigt sich der moderne Common-Rail-Dieselmotor von Perkins mit 61 PS, der den neuen Metrac H60 zum perfekten Allrounder für den Ganzjahreseinsatz macht.



Metrac H60

- Motorisierung: 61PS/45 KW
- Drehmoment: 220 Nm Hydrostat-Antrieb
- 5 Lenkungsarten

METRAC H60



COMMON-RAIL-DIESEL-MOTOR VON PERKINS

Leistung 61 PS / 45 kW
Drehmoment 220 Nm
Hubraum 2.216 cm³
Abgasstufe 5



HYDROSTAT-ANTRIEB

2 hydrostatische Geschwindigkeitsbereiche
2 mechanische Geländeuntersetzungen
Automotiv und manueller Fahrmodus
Inchpedal



NEU KONZIPIERTES GELÄNDEFahrWERK

Allradantrieb
Allrad-Lenkensystem mit 5 Lenkungsarten



ARBEITSHYDRAULIK FÜR FRONT UND HECK

Konstantpumpe
Serienmäßige Geräteentlastung und Schwingungsdämpfung für Front und Heck
Hubkraft 1.500 kg

METRAC H70



COMMON-RAIL-DIESEL-MOTOR VON PERKINS

Leistung 75 PS / 55 kW
Drehmoment 270 Nm
Hubraum 2.216 cm³
Abgasstufe 5



HYDROSTAT-ANTRIEB

2 hydrostatische Geschwindigkeitsbereiche
2 mechanische Geländeuntersetzungen
Automotiv und manueller Fahrmodus
Inchpedal



NEU KONZIPIERTES GELÄNDEFahrWERK

Allradantrieb
Allrad-Lenkensystem mit 5 Lenkungsarten



ARBEITSHYDRAULIK FÜR FRONT UND HECK

Konstantpumpe
Serienmäßige Geräteentlastung und Schwingungsdämpfung
Hubkraft 1.500 kg

Metrac H70 – leicht, wendig, stark.

Seine extreme Hangtauglichkeit erzielt der neue Metrac H70 durch die Kombination bester REFORM-Technik: Spezial-Geländefahrwerk, hydrostatischer Fahrtrieb sowie das Allrad-Lenkensystem mit 5 unterschiedlichen Lenkungsarten sorgen für höchste Wendigkeit und Sicherheit in jeder Hanglage. Kompakt und trotzdem durchzugsstark zeigt sich der moderne Common-Rail-Dieselmotor von Perkins mit 75 PS, der den neuen Metrac H70 zum optimalen Begleiter für den Ganzjahreseinsatz macht.



Metrac H70

- Motorisierung: 75 PS/55 KW
- Drehmoment: 270 Nm Hydrostat-Antrieb
- 5 Lenkungsarten



➤ Metrac H75 und H95 – Der Kunde steht im Mittelpunkt

Ein bewährtes Produkt noch weiter zu verbessern ist immer eine besondere Herausforderung. Warum das bei den Metrac-Modellen H75 und H95 so gut gelungen ist? Bei der Konzeption wurden die Bedürfnisse der Kunden ganz klar in den Mittelpunkt gestellt.



- vielseitig
- sicher
- benutzerfreundlich
- wirtschaftlich
- komfortabel
- umweltschonend

Einfache Wartung, sparsamer Motor:

Beim Thema Wirtschaftlichkeit punkten die neuen Metrac-Modelle mit freier Zugänglichkeit zu den wichtigsten Fahrzeugkomponenten und vereinfachter Wartung. Die moderne Motorisierung sorgt für die optimale Balance zwischen Leistung und Verbrauch. Die Stillstandzeiten werden dadurch deutlich reduziert.



METRAC H75



COMMON-RAIL-DIESEL-MOTOR VON PERKINS

Leistung 75 PS / 55 kW
Drehmoment 300 Nm
Hubraum 2.800 cm³



HYDROSTAT-ANTRIEB

2 Stufenlose Modi
2 Geländeuntersetzungen
Fuß- und Handfahrmodus



NEU KONZIPIERTES GELÄNDEFahrWERK

Allradantrieb
Allrad-Lenkensystem mit 5 Lenkungsarten



ARBEITSHYDRAULIK FÜR FRONT UND HECK

Konstantpumpe (Verstellpumpe optional)
Serienmäßige Geräteentlastung
Hubkraft 1.500 kg

METRAC H95



COMMON-RAIL-DIESEL-MOTOR VON PERKINS

Leistung 95 PS / 70 kW
Drehmoment 410 Nm
Hubraum 3.600 cm³



HYDROSTAT-ANTRIEB

2 Stufenlose Modi
2 Geländeuntersetzungen
Fuß- und Handfahrmodus



NEU KONZIPIERTES GELÄNDEFahrWERK

Allradantrieb
Allrad-Lenkensystem
5 Lenkungsarten
Kurzer oder langer Radstand



ARBEITSHYDRAULIK FÜR FRONT UND HECK

Konstantpumpe (Verstellpumpe optional)
Serienmäßige Geräteentlastung
Hubkraft 1.500 kg

➤ Nass, steil oder unwegsam

Metrac H75: Ein Hilfsmittel für den Einsatz auf herausfordernden Untergründen

Die Flussmeisterstelle Freising ist um ein Schlüsselgerät reicher: Für den Dienst an Flüssen und wilden Bächen wurde ein REFORM Metrac H75 angeschafft. „Weil wir viele Flächen betreuen, die sehr nass sind, hatten wir den Wunsch nach einem leichteren Fahrzeug für speziell diese Aufgabenbereiche“, erklärt Marion Große-Sudhues, die die Flussmeisterstelle leitet. Der Metrac H75 bringt ohne Anbaugeräte lediglich zweieinhalb Tonnen auf die Waage.

Vorrangig wird der Geräteträger für die Hochwasserdeichpflege und die Vegetationspflege eingesetzt. Auch die Biotoppflege wird mit dem Metrac erledigt. Wenn Deiche saniert oder erweitert werden, muss eine Ausgleichsfläche geschaffen werden. Dafür werden unter anderem auch Biotopflächen angelegt. Bei all diesen Tätigkeiten gibt es viel zu beachten. Hochwasserdeiche werden nach unterschiedlichen und streng vorgegebenen Mähkonzepten gemäht.

Verschiedene Anbaugeräte erweitern Aufgabenspektrum

Es gibt Deichabschnitte, die wegen ihrer Bauweise schwer zu mähen sind, wenn beispielsweise eine sehr steile Böschung vorliegt. Hier kann die Unterhaltungsarbeit mit einem Schlegelmähwerk dennoch erfolgreich ausgeführt werden. Das Material wird dann mit einem Schwader oder Bandrechen für die Entsorgung

vorbereitet. Aufgrund der strengen Einhaltung eines Mahdkonzepts können mittlerweile große Bereiche mit einem Tellermäherwerk bearbeitet werden – ein weiteres wichtiges Anbaugerät, um die anfallenden Arbeiten fachgerecht ausführen zu können.

Für die entsprechenden Anbaugeräte entschied sich die Flussmeisterstelle in Zusammenarbeit mit REFORM Produktspezialist Christian Walter von Beutlhauser. Der Metrac verfügt über 3-Punkt-Hubwerke an Front und Heck, die die einfache Montage von unterschiedlichen Arbeitsgeräten ermöglicht.

Grundsätzlich wurde der Metrac insbesondere für steiles und unwegsames Gelände und damit den Einsatz unter extremen Bedingungen entwickelt. Warum er sich insbesondere für die Aufgabengebiete bei der Flussmeisterstelle Freising eignet: Das Geländefahrwerk mit seinen fünf Lenkungsarten garantiert maximale Bodenschonung in jedem Gelände. Daneben tragen Faktoren wie der elektronisch gesteuerte hydrostatische Antrieb, der effiziente Perkins-Dieselmotor mit selbstreinigendem Kühlersystem und die lastabhängige Arbeitshydraulik zur hohen Wirtschaftlichkeit und Schonung der Umwelt bei.



Die Flussmeisterstelle Freising arbeitet seit kurzem mit einem REFORM Metrac H 75.

Ihre Ansprechpartner

Ansprechpartner im SERVICE für Oberfranken, Ostbayern und Thüringen

HAGELSTADT

Klaus Forster
Werkstattmeister
Tel.: +49 9453 991 150
klaus.forster@beutlhauser.de

Alfred Stockmeier
Innendienst Ersatzteilverkauf
Tel.: +49 9453 991 166
alfred.stockmeier@beutlhauser.de

WEIMAR

Daniel Schapell
Werkstattmeister
Tel.: +49 3643 771 315
daniel.schapell@beutlhauser.de

Andre Grossin
Innendienst Ersatzteilverkauf
Tel.: +49 3643 771 328
andre.grossin@beutlhauser.de

EISFELD

Matthias Heyn
Werkstattmeister
Tel.: +49 3686 618 816
matthias.heyn@beutlhauser.de

HENGERSBERG

Matthias Kapfhammer
Werkstattmeister
Tel.: +49 9901 202 36 20
matthias.kapfhammer@beutlhauser.de

Team Ersatzteile
Innendienst Ersatzteilverkauf
Tel.: +49 9901 202 36 10
ersatzteile-hengersberg@beutlhauser.de

NEUSTADT/ORLA

Heiko Rüdiger
Werkstattmeister
Tel.: +49 36481 590 17
heiko.ruediger@beutlhauser.de

Ralf Maeckelburg
Innendienst Ersatzteilverkauf
Tel.: +49 36481 590 18
ralf.maeckelburg@beutlhauser.de

KULMBACH

Thomas Schoberth
Werkstattmeister
Tel.: +49 9221 507 15
thomas.schoberth@beutlhauser.de

Karlheinz Lange
Innendienst Ersatzteilverkauf
Tel.: +49 9221 507 17
karlheinz.lange@beutlhauser.de



Carl Beutlhauser Kommunal- und Fördertechnik GmbH & Co. KG
Carl Beutlhauser Kommunaltechnik GmbH & Co. KG

www.beutlhauser.de



Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Stand: Januar 2024